



Apolda, 11.06.2020

Laborergebnisse der Wasserproben aus der Ilm liegen vor

Im Umweltamt des Kreises sind die Ergebnisse der eingereichten Wasserproben eingegangen, die am 27. Mai 2020 aus der Ilm entnommen wurden, nachdem dort eine weiße ölige Flüssigkeit von Anglern entdeckt worden war. Feuerwehren, Polizei und Umweltamt waren im Einsatz.

Die Untersuchungen des Labors des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz haben ergeben, dass mit hoher Wahrscheinlichkeit der Inhalt aus zwei 20 Liter-Fässern die Ursache der Flüssigkeit in der Ilm war. Nach ersten Erkenntnissen wurde ein Beton-Trennmittel in den Fässern gelagert.

Die weiteren Konsequenzen werden nun von Polizei und Umweltamt geprüft.

Rückfragen unter: Landratsamt Weimarer Land
Umweltamt
Herr Unruh-Harder
Telefon: 03644/540 696